



ASSET OPTIMIZER

# Benutzerhandbuch

Version 1.6

## Zeit sparen - Zugang gewinnen

### ***Besser einsteigen mit einer kostenlosen Einführung.***

Wir haben uns bemüht ein möglichst kurzes und verständliches Handbuch zu schreiben. Bestens bewährt hat sich darüber hinaus die Inanspruchnahme einer telefonischen Kurzeinführung. Sie sparen sich Zeit und Mühe, auch vertiefende Fragen können im direkten Kontakt spontan besprochen werden.

Der zeitliche Aufwand für die telefonische Kurzeinführung beträgt ca. 30 Minuten.

Wenden Sie sich bitte an Herrn Moser und vereinbaren Sie einen Einführungstermin.

[peter.moser@assetoptimizer.de](mailto:peter.moser@assetoptimizer.de)

Tel. 0 80 31/90116 62

Fax 0 80 31/90116 69

Mobil 01 73/5 95 14 72



## A Hintergrund und Funktionsweise

Das Computerprogramm „Asset Optimizer®“ basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen bei der Beurteilung von sogenannten Non-Traditional-Assets, also den Arten von Beteiligungen, die nicht marktmäßig an Börsen gehandelt werden. Die neue Sichtweise dieser auch geschlossene Fonds genannten Beteiligungen ergibt sich aus ihrer signifikant robusten Risikostruktur und ihrer weitgehend vom Börsengeschehen unabhängigen Wertentwicklung. Diese beiden Aspekte, geringfügig ausgeprägte Schwankungsneigung der einzelnen Anlageklassen und niedrige Korrelationen, bedingen in einem zusammengesetzten Portfolio aus Non-Traditional-Assets und börsennotierten Wertpapieren eine enorme Verbesserung der Gesamtrendite-Risiko-Struktur gegenüber den einzelnen Ausgangswerten. Die Fachwelt spricht in diesem Zusammenhang von Portfolio-Effekten.

Die Ausprägung dieser Effekte hängt vom „Mischungsverhältnis“ der einzelnen Anlageklassen ab. Aus langfristig beobachteten Vergangenheitsdaten kann mit einem aufwändigen mathematischen Verfahren für jede mögliche Renditeerwartung das risikominimale Mischungsverhältnis ermittelt werden. Dies ist die Kernfunktion des Asset Optimizer®.

## B Zielsetzung

Der große Nutzen, den Anleger aus einer strukturierten Investition in Non-Traditional-Assets ziehen können, ist bislang nicht ausreichend im öffentlichen Bewusstsein verankert. Durch die anschauliche Visualisierung der Zusammenhänge und Effekte ermöglicht die Anwendung des Asset Optimizer® auch Laien, die wichtigsten Funktionsweisen und den grundsätzlichen Nutzen zu verstehen. In dieser Funktion unterstützt der Asset Optimizer® den Anlageberater bei der Vermittlung von Beteiligungen an geschlossenen Fonds. Darüber hinaus bietet der Asset Optimizer® eine Reihe von nützlichen Zusatzfunktionen, die die Qualität des Beratungsgesprächs fördern sollen. Durch ständige Aktualisierung der Basisdaten und der Funktionspalette wird das Niveau des Programms fortlaufend verbessert.

## C Beschreibung der Funktionen

### 1. Navigations- und Befehlsleiste, Datums- und Uhrzeitanzeige

Am linken Rand aller Masken des Asset Optimizer® befindet sich die Navigationsleiste mit sieben Schaltflächen („Buttons“). Durch Anklicken der unterschiedlichen Buttons können die einzelnen Masken

mit den unterschiedlichen Funktionen des Asset Optimizer® aufgerufen werden. Im Einzelnen heißen diese entsprechend ihrer Beschriftung:



Die jeweils aktive Maske erkennt man an der schwarzen Schrift auf weißem Hintergrund.

Unterhalb der Navigationsbuttons befinden sich folgende Schaltflächen:



Öffnen    Speichern    Drucken

Mit der Funktion „Öffnen“ greift der Nutzer auf archivierte Daten bereits abgespeicherter Beratungssitzungen zu.

Mit der Funktion „Speichern“ kann der Nutzer Zwischen- oder Endergebnisse von Beratungssitzungen archivieren.

Die Schaltfläche „Drucken“ ermöglicht den Ausdruck einer so genannten Beratungsmappe, quasi das Protokoll einer Beratungssitzung. Die Dokumentation erfolgt unter Berücksichtigung der aktuellen Uhrzeit und des aktuellen Datums. Beides ist während der Benutzung des Asset Optimizer® sichtbar und wird zudem auf allen Ausdrucken hinterlegt.

Als Datenbasis des Standard-Beratungsprotokolls wird automatisch die Datei „default.aof“ geladen. Der Berater hat die Möglichkeit, Voreinstellungen, wie beispielsweise seinen Beraternamen und Anteile der internen Bearbeitungsnummer, zu definieren und unter dem Dateinamen „default.aof“ abzuspeichern. Die gespeicherten Bestandteile sind dann automatisch in jedem neu aufgerufenen Protokoll ausformuliert.

## 2. Die „Start“-Maske

Diese Maske erscheint stets nach Start des Programms sowie nach dem Anklicken des Buttons „Start“.

Die Start-Maske bietet dem Berater auf 11 Seiten eine Präsentation mit Textbausteinen und Diagrammen zur anschaulichen Erklärung der Portfolio-Theorie und der Besonderheiten der Non-Traditional-Assets. Die Navigation durch die einzelnen Seiten der Präsentation erfolgt durch Anklicken der Pfeile in der linken unteren bzw. rechten unteren Ecke des Fensters, deren Funktion durch die Beschriftung „Zurück“ und „Weiter“ gekennzeichnet ist. Die aktuelle Seite wird am unteren Rand des Fensters angezeigt.

## 3. Das Beratungsprotokoll

Die Funktion „Beratungsprotokoll“ ermöglicht dem Nutzer die bequeme Dokumentation der Beratungsgespräche. Der Asset Optimizer® bietet hierfür klar gegliederte Eingabemasken an, die den Zeitaufwand verringern und die Vollständigkeit der Dokumentation sichern sollen.

Interne Bearbeitungsnr.:

**3. Finanzielle Verhältnisse nach Angaben des Kunden**

a) Jährliches Bruttoeinkommen:  T€

b) Portfolio

Renten:	<input style="width: 50px;" type="text" value="200"/>	T€
Aktien:	<input style="width: 50px;" type="text" value="200"/>	T€
Schiffsfonds:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	T€
Private Equity / VC Fonds:	<input style="width: 50px;" type="text" value="40"/>	T€
LV-Zweitmarktfonds:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	T€
Immobilienfonds EUROPA:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	T€
Immobilienfonds USA:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	T€
Hedgefonds:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	T€

Achtung: Bei Änderung der Portfoliowerte, der Liquidität oder der sonstigen Vermögenswerte wird das Anlageziel-Portfolio gelöscht und mit den Ausgangswerten befüllt.

c) Liquidität:  T€ Rendite:  %

d) Sonstige Vermögenswerte:  T€ Rendite:  % Risiko:  % Bearbeiten...

Sonstige: 125,0 T€ (4,0%/4,0%)

e) Verbindlichkeiten:  T€

Hinweis: Die Angaben des Kunden zu seinen finanziellen Verhältnissen, Erfahrungen und Anlagezielen sind freiwillig, dienen aber einer anlegergerechten Aufklärung und liegen daher im Interesse des Kunden.

◀ Zurück
Seite 3 von 7
Weiter ▶

Alle Einträge auf Seite 3 „Finanzielle Verhältnisse nach Angaben des Kunden“ werden automatisch in den Portfoliorechner übertragen und als Ausgangssituation gespeichert. Zusammensetzung und Rendite-Risiko-Profil können an anderen Orten per

Mausklick abgerufen werden. Ebenso wird diese Konstellation im Protokollausdruck sowohl tabellarisch als auch grafisch abgebildet.

Die einzelnen zu erfassenden Parameter sind:

- *Persönliche Daten*
- *Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden mit Anlagegeschäften*
- *Finanzielle Verhältnisse des Kunden*
- *Anlageziele*
- *Risikobereitschaft*
- *Finanzierung des beabsichtigten Geschäfts*
- *Zusammenfassung der Gesprächsergebnisse*

Die Dateneingabe erfolgt entweder durch Texteingabe, hierfür sind rechteckige weiße Felder vorgesehen, oder durch Anklicken sogenannter „Radiobuttons“, mit denen die Richtigkeit vorformulierter Antworten bestätigt werden kann. In letzterem Fall verändert der Mausclick auf den Button dessen Markierung von weiß auf schwarz.

Die zur Texterfassung vorgesehenen Felder müssen ebenfalls durch Mausclick aktiviert werden. Sie sind zur Eingabe bereit, sobald am linken Rand die Einfügemarke, der so genannte „Cursor“, blinkt.

Aus den erfassten Daten generiert der Asset Optimizer® ein ausführliches Beratungsprotokoll, das digital abgespeichert und ausgedruckt werden kann.

## 4. Anzeigemodi „Ausgangssituation“, „Anlageziel“ und „Alle Vermögenswerte darstellen“

Auf den nachfolgenden Masken kann der Benutzer zwischen den Anzeigemodi „Ausgangssituation“ und „Anlageziel“, sowie zwischen „Alle Vermögenswerte darstellen“ und „Alle Vermögenswerte nicht darstellen“ wählen. Die Auswahl erfolgt durch Anklicken der entsprechend beschrifteten Buttons am unteren Maskenrand. Dort befindet sich auch der Button „Entwicklung“ mit dem das Fenster „Anlage-Entwicklung“ geöffnet werden kann.

▶ Ausgangssituation
▶ Anlageziel
⊞ Entwicklung
■ Alle Vermögenswerte darstellen

Im Modus „Anlageziel“ kann der Benutzer durch Operationen mit den nachfolgend beschriebenen Eingabeelementen ein virtuelles Portfolio zusammenstellen und das entsprechende Rendite-Risiko-Profil anzeigen. Im Modus „Ausgangssituation“

wird das auf Seite 3 des Beratungsprotokolls eingespeicherte Portfolio angezeigt. Eingaben sind im Modus „Ausgangssituation“ nicht möglich. Das Fenster „Anlage-Entwicklung“ zeigt in einer Tabelle

	Ausgangssituation	Anlageziel	Entwicklung
Rendite:	6,96 %	7,24 %	+ 0,28 % ▲
Risiko:	8,88 %	5,49 %	- 3,19 % ▼
Portfolio-Gesamtwert:	400,0 T€	560,0 T€	+ 160,0 T€ ▲
Renten	200,0 T€	200,0 T€	0,0 T€ ↔
Aktien	200,0 T€	100,0 T€	- 100,0 T€ ▼
Schiffsfonds	0,0 T€	50,0 T€	+ 50,0 T€ ▲
Private Equity / VC Fonds	0,0 T€	40,0 T€	+ 40,0 T€ ▲
LV-Zweitmarktfonds	0,0 T€	50,0 T€	+ 50,0 T€ ▲
Immobilienfonds EUROPA	0,0 T€	40,0 T€	+ 40,0 T€ ▲
Immobilienfonds USA	0,0 T€	40,0 T€	+ 40,0 T€ ▲
Hedgefonds	0,0 T€	40,0 T€	+ 40,0 T€ ▲

die Einzelwerte (Rendite- und Risikowert, investiertes Kapital) des Ausgangsportfolios und des Zielportfolios, sowie deren Saldo. Im Anzeigemodus „Alle Vermögenswerte darstellen“ wird die risikolos angelegte Liquidität sowie die sonstigen Vermögenswerte wie im Beratungsprotokoll in die Rendite-Risiko-Betrachtung einbezogen. Die unterschiedlichen Modi dienen der besseren Vergleichbarkeit von Ist und Soll.

## 5. „Portfolio“

Der hellgraue Bereich am oberen rechten Rand der Portfolioseite – wie auch der zwei folgenden Seiten – ist das Anzeige- und Bedienfeld des sogenannten Portfoliorechners.

Im Modus „Anlageziel“ kann hier der Berater Anlagepräferenzen eingeben und die für den Kunden optimale Portfoliostruktur errechnen und anzeigen. Zur Eingabe stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- **Eingabefeld/Anzeigefeld „Rendite“:** Benennt den Renditeerwartungswert des aktuell angezeigten Portfolios. Durch manuelle Eingabe eines Renditewertes oder durch Anklicken der mit + und - beschrifteten Buttons wird die Portfoliooptimierungsrechnung ausgelöst. Der damit einhergehende Risiko-Wert (= Standardabweichung) wird in Echtzeit berechnet und ist im Anzeigefeld „Risiko“ unmittelbar daneben eingeblendet.
- **Schaltfläche „Risiko minimieren“:** Durch Anklicken dieses Buttons errechnet der Asset Optimizer® automatisch das Portfolio mit der geringsten Schwankungsanfälligkeit. Rendite

und Risiko werden in Echtzeit in den dafür vorgesehenen Feldern dargestellt.

- **Schaltfläche „Rückgängig“:** Durch Anklicken dieses Buttons kann die der aktuellen Einstellung vorhergegangene Portfoliokonstellation zu Vergleichszwecken wieder hergestellt werden.
- **Eingabefeld/Anzeigefeld „Portfolio-Gesamtwert“:** Benennt den Gesamtwert des aktuell angezeigten Portfolios. Der angezeigte Wert kann durch manuelle Eingabe verändert werden.
- **Eingabefelder/Anzeigefelder Assetklassen:** Anzahl und Art der im Asset Optimizer® hinterlegten Assetklassen werden dargestellt. Jeder einzelnen Assetklasse wird ein Farbcode zugewiesen. Der jeweilige Anteil jeder Assetklasse am aktuell berechneten Portfolio wird hinter der Bezeichnung der jeweiligen Assetklasse als Betrag in tausend Euro (TEUR) angegeben. Die angegebenen Werte können durch manuelle Eingabe verändert werden.
- **Sperrfunktion:** Gemäß den Anlegerpräferenzen können die Portfolio-Anteile einzelner Assetklassen oder der Portfolio-Gesamtwert auf einen festen Wert eingestellt werden. Dies geschieht durch Anklicken des Symbols „Vorhängeschloss“. Auf die gesperrten Beträge wird dann nicht mehr zugegriffen. Ist der Portfolio-Gesamtwert festgelegt und werden gleichzeitig manuell Werte einzelner Assetklassen

**Rendite:** 7,21 % + - **Risiko:** 4,92 %

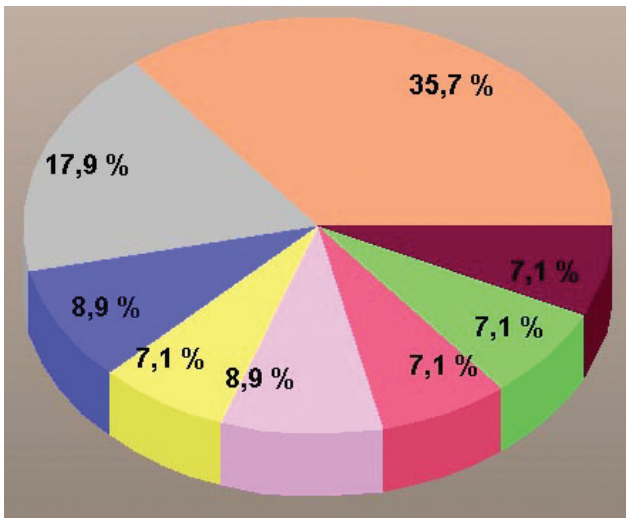
**Risiko minimieren** **Rückgängig**

**Gesamtvermögen:** k. A.

**Portfolio-Gesamtwert:** 560,0 T€ 🔒

- Liquidität: k. A.
- Sonstige Vermögenswerte: k. A.
- Renten: 200,0 T€ 🔒
- Aktien: 100,0 T€ 🔒
- Schiffsfonds: 70,0 T€ 🔒
- Private Equity / VC Fonds: 20,0 T€ 🔒
- LV-Zweitmarktfonds: 15,0 T€ 🔒
- Immobilienfonds EUROPA: 85,0 T€ 🔒
- Immobilienfonds USA: 50,0 T€ 🔒
- Hedgefonds: 20,0 T€ 🔒

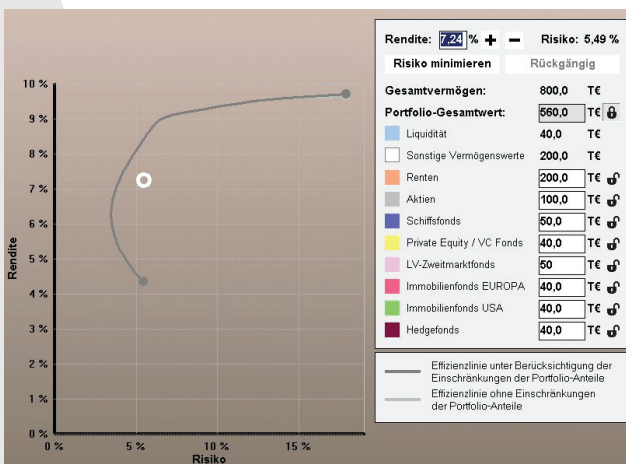
verändert, wird durch automatische Addition oder Subtraktion in einem oder mehreren der freigegebenen Felder ausgeglichen.



In der Tortengrafik werden die Portfoliokomponenten in ihrer prozentualen Aufteilung angezeigt: Jede Farbe symbolisiert die ihr zugewiesene Assetklasse.

## 6. „Effizienzlinie“

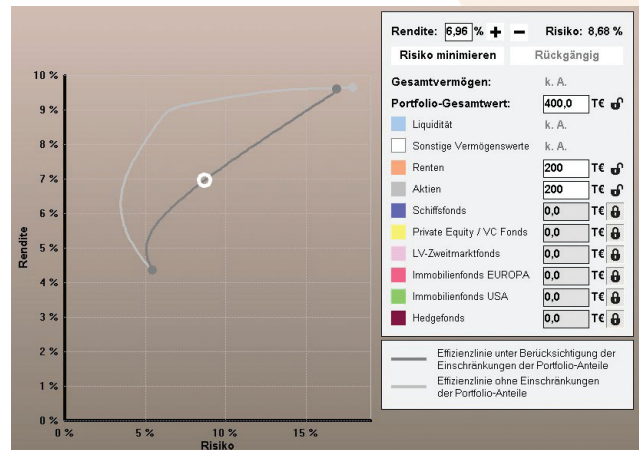
Die Maske „Effizienzlinie“ zeigt den unter Punkt 4 beschriebenen „Portfolio-Rechner“ gemeinsam mit der Effizienzlinie des aus den aufgeführten Assetklassen zusammengesetzten Portfolios. Im zusammengesetzten Portfolio gibt es für jede mögliche Renditeerwartung genau ein risikooptimales Mischungsverhältnis aus den einzelnen Assetklassen. Die Summe aller optimalen Portfolios ergibt in einem



aus Rendite- und Risikowerten gebildeten Achsen-diagramm eine Linie in Form einer liegenden Parabel, die Effizienzlinie genannt wird.

Die vorliegende Maske bietet eine weitere Möglichkeit der Visualisierung des berechneten Portfolios. Die Rendite-Risiko-Struktur des aktuell berechneten Portfolios wird als Punkt auf oder neben der Effizienzlinie dargestellt.

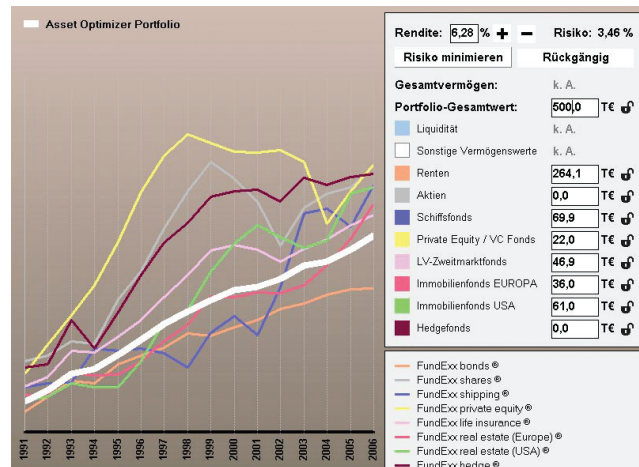
Durch Anklicken des Symbols „Schloss zu“ im Portfolio-Rechner können Zugriffsbeschränkungen auf verschiedene Assetklassen definiert werden. Selbst durch optimale Zusammensetzung der noch frei verfügbaren Assetklassen kann dann die ursprüng-



liche Effizienzlinie nicht erreicht werden. Es entsteht entlang der veränderten Vorgaben eine neue Effizienzlinie. Diese wird angezeigt, sobald Zwangsvorgaben eingetragen werden. Die ursprüngliche Effizienzlinie verblasst.

## 7. „Index-Charts“

Die Maske „Index-Charts“ zeigt den unter Punkt 4 beschriebenen „Portfolio-Rechner“ und die



Fundexx®-Charts in ihrer Entwicklung während der vergangenen 15 Jahre. Der virtuelle Verlauf des aktuell berechneten Portfolios wird als breite weiße Linie angezeigt. Damit hat der Berater die Möglichkeit, den virtuellen historischen Verlauf des aktuell berechneten Portfolios zu visualisieren.

## 8. „Haftungshinweise“

Diese Seite zeigt ein Textdokument zu den Haftungsbedingungen bei der Nutzung des Asset Optimizer®. Der Wortlaut der Haftungshinweise ist auch in diesem Anwenderleitfaden wiedergegeben. Auf dieser Seite muss bestätigt werden, dass die angezeigten Hinweise gelesen und akzeptiert wurden. Ansonsten kann die Druckfunktion für die Beratungsmappe nicht aufgerufen werden.

## 9. „Glossar“

Diese Maske zeigt in einem Fenster ein ausführliches Textdokument sowie eine Navigationsleiste bestehend aus den Buchstaben des Alphabets. Durch Anklicken eines Buchstabens oder durch Aufwärts- und Abwärtsrollen mittels der Pfeilsymbole am rechten Fensterrand kann der Benutzer auf ein umfangreiches Glossar aus Fachbegriffen aus dem Themenfeld der hinterlegten Assetklassen zugreifen.

## Anpassungen

Die Programmstruktur des Asset Optimizer® ermöglicht eine weitgehende Anpassung der Optik an das Corporate Design des Lizenznehmers. Dies betrifft u.a. die Farben der Masken, Schaltflächen und Schriften, die Schrifttypen und die Einarbeitung des Kundenlogos. Die Anpassungen erfolgen in enger Abstimmung mit dem Lizenznehmer durch den Lizenzgeber.

## Inbetriebnahme

Das Computerprogramm Asset Optimizer® besteht aus drei Komponenten, der AssetOptimizerProgrammdatei „AO.exe“ und der Konfigurationsdatei „AO.aoc“, sowie der Lizenzdatei „license.ao“, die alle auf dem Computer des Anwenders installiert sein müssen. Das Programm ist auf handelsüblichen PCs (ab Pentium III 500 Mhz, 128 MB Arbeitsspeicher, 5 MB Festplattenplatz) unter den Betriebssystemen Microsoft Windows 98, 2000, XP und 2003 bei einer Bildschirmauflösung von mindestens 1024 x 768 Bildpunkten im High Color Modus (16 bit) lauffähig. Die Bereitstellung erfolgt in Absprache mit dem Lizenznehmer entweder durch die Mög-

lichkeit des Downloads von der Website der Busse Asset Optimizer GmbH oder auf einem mit dem Lizenznehmer individuell vereinbarten Weg. Der Lizenznehmer stellt der Busse Asset Optimizer GmbH in jedem Fall eine Liste der autorisierten Anwender zur Verfügung.

Durch Starten des sogenannten Installers erhält der Anwender detaillierte Installationsanweisungen. Die Lizenzdatei license.ao wird im Installationsprozess nicht automatisch eingefügt. Diese muss vom Anwender entsprechend den Installationsanweisungen per E-Mail angefordert werden. Erst wenn auch die Lizenzdatei im Programmorder Asset Optimizer® abgelegt ist, ist die Software betriebsbereit und kann durch einen Doppelklick auf das AO-Symbol (brauner Kreis, orangefarbenes Dreieck) aufgerufen werden.

## Updates

Regelmäßig zum 31.01 und zum 31.07 eines Jahres liefert der Lizenzgeber Programmaktualisierungen, die sich im Wesentlichen auf das hinterlegte Datenmaterial beziehen. Darüber hinaus ist in diesem Rahmen auch eine fortlaufende Pflege und Verbesserung der Funktionalität des Programms vorgesehen. Organisation und Abwicklung dieser Updates werden rechtzeitig mit dem Lizenznehmer abgestimmt.

## Haftungsausschluss

Die Software „Asset Optimizer®“ basiert auf Daten und Trends der bisherigen Entwicklung verschiedener Kapitalanlagen auf der Grundlage von Vergangenheitswerten. Zudem lassen sich auf dieser historischen Datenbasis weitere Kennzahlen errechnen, anhand derer Experten, beispielsweise Vermögens- und Anlageberater, einzelfallbezogene oder allgemeine Analysen erstellen bzw. Aussagen über die Zusammensetzung von Vermögensportfolios treffen können. Die Urheber der Software „Asset Optimizer®“ weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich aus der Fortschreibung bisheriger Entwicklungen in keinem Fall zuverlässig auch künftige Entwicklungen vorhergesagen lassen.

Durch den Einsatz der Software „Asset Optimizer®“ soll eine Optimierung der Zusammensetzung von Vermögensportfolios nach den persönlichen Vorgaben eines Auftraggebers, beispielsweise eines Anlegers, erreicht werden. Die historischen Eingangsdaten basieren auf Quellen (z. B. Emissionsprospekte, Geschäftsberichte, Leistungsbilanzen, Kursdaten von Wertpapieren u. ä.), die von Dritten bereitge-

halten werden. Diese Quellen werden von den Urhebern der Software mit großer Sorgfalt ausgewählt, jedoch kann die von Dritten bereitgehaltene Datenbasis nicht auf ihre Korrektheit und Vollständigkeit hin überprüft werden.

Die Inhalte der Software „Asset Optimizer®“ dienen lediglich der Information und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung für eine Investition bzw. für das Kaufen oder Verkaufen von Wertpapieren oder anderen Kapitalanlagen dar. Die durch den „Asset Optimizer®“ analysierten Daten betreffen Kapitalanlagen, bei denen erhebliche Wertminderungen bis hin zum Totalverlust nicht auszuschließen sind. Die konkreten Anlageentscheidungen bezüglich bereits bestehender bzw. nach Vorstellungen des Anlegers neu zu strukturierender Vermögensportfolios verantworten ausschließlich der Auftraggeber / Anleger oder dessen Berater. Vor diesem Hintergrund leisten die Urheber keine Gewähr und geben keine Garantie ab für die tatsächliche künftige Entwicklung der analysierten Kapitalanlagen, für die inhaltliche Qualität der Datenbasis, die von Dritten bereitgehalten wird, und für darauf beruhende Analysen oder Folgeberechnungen. Haftungsansprüche gegen die Urheber der Software „Asset Optimizer®“ wegen Schäden materieller oder immaterieller Art, die durch die Nutzung oder Nicht-Nutzung der Funktionen der Software aufgrund fehlerhafter oder unvollständiger Informationen von Quellen, der Berater oder deren Auftraggeber verursacht wurden, sind ausgeschlossen.

Die Software sowie die zugrunde liegende, von den Urhebern ausgewählte Datenbasis genießt den Schutz des deutschen Urheberrechtes sowie der europäischen Datenbank- und der europäischen Softwarerichtlinie. Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Software „Asset Optimizer®“ selbst oder der daraus generierten Ergebnisse, beispielsweise in Form von Grafiken oder Texten, ohne die ausdrückliche Einwilligung der Urheber der Software ist verboten. Zivil- und strafrechtliche Schritte behalten sich die Urheber vor.

Durch die Nutzung der Software „Asset Optimizer®“ erkennen deren sämtliche Nutzer und Nutznießer diese Haftungs- und Urheberrechtshinweise verbindlich und vollumfänglich an.

## Impressum

Busse Asset Optimizer GmbH  
Herbststraße 27  
83022 Rosenheim  
Tel. 0 80 31/90116 68

Verantwortlich für den Inhalt:  
Uli Richter  
Geschäftsführer



## Inhalt

A	Hintergrund und Funktionsweise .....	Seite 3
B	Zielsetzung .....	Seite 3
C	Beschreibung der Funktionen .....	Seite 3
	1. Navigations- und Befehlsleiste, Datums- und Uhrzeitanzeige .....	Seite 3
	2. Die „Start“-Maske .....	Seite 4
	3. Das Beratungsprotokoll .....	Seite 4
	4. Anzeigenmodi .....	Seite 4
	5. „Portfolio“ .....	Seite 5
	6. „Effizienzlinie“ .....	Seite 6
	7. „Index-Charts“ .....	Seite 7
	8. „Haftungshinweise“ .....	Seite 7
	9. „Glossar“ .....	Seite 7
	Anpassungen .....	Seite 7
	Inbetriebnahme .....	Seite 7
	Updates .....	Seite 7
	Haftungsausschluss .....	Seite 7
	Impressum .....	Seite 8